

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 37

Rubrik: Nebi-Telegramme

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



nebis wochenschau

An der Kamera: Röbi, wäss, bi u. a.

Zürich

Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat, für den Kauf der Sammlung von Primarlehrer Gottfried Hotz «Kulturgut der Indianer Nordamerikas» einen Kredit von 95 000 Franken zu erteilen. – Die zahlreichen Friedensspeifen der wertvollen Sammlung sollen im Rathaus aufbewahrt und den Ratsmitgliedern zur Benützung freigegeben werden!

Locarno

Ein Genfer, der in Locarno irrtümlicherweise eine Einbahnstraße in verbotener Richtung befuhr, erhielt eine Buße von Fr. 15.–, ohne daß er angehalten oder angerufen worden wäre. In der Verfügung, die man ihm nach Hause sandte, hieß es: Wenn die Buße innert 14 Tagen bezahlt wird, wird sie auf Fr. 9.– reduziert. Und wenn sie gar postwendend bezahlt wird, erhält der Sünder das Recht, noch einmal eine beliebige Locarneser Einbahnstraße in verkehrter Richtung zu befahren ...

Nordwand

Bergsteiger aus sechs Nationen, zwei Tschechen, ein Österreicher, zwei Polen, zwei Italiener, zwei Engländer und drei Schweizer befanden sich gleichzeitig in der Eigernordwand. – Wie der betriebsame Fernrohrwart der Kleinen Scheidegg mitteilt, will er oberhalb der Spinne ein Tea Room «Zur Nordwandspinnerei» einrichten. Sprachkundige Serviertöchter gesucht. Berggewohnte Tirolerinnen bevorzugt.

Differenzen

Mit unverhohlener Schadenfreude nahm der Westen Kenntnis von angeblich großen Meinungsverschiedenheiten zwischen Moskau und Peking. Aber auch Differenzen können vorgetauscht sein. Zum Beispiel: Chruschtschow: «Also, Genosse Mao, sind wir uns einig über die Uneinigkeit zwischen China und Rußland: Du täuschst vor, mit allen Mitteln den Krieg zu wollen, und ich täusche vor, mit allen Mitteln für den Frieden zu kämpfen!»

Osten

Seit dem Beginn der Sperre in Ostberlin sind schon etwa fünfzig Volkspolizisten nach Westberlin geflüchtet. Man begreift angesichts solcher Tatsachen, daß Rußland im Raketenbau führend sein muß: In einem Krieg wären die raketengetriebenen die einzigen Satelliten, die nicht zum Feind überlaufen würden.

Film

In der Schweiz läuft gegenwärtig ein frei nach Voltaire gedrehter französischer satirischer Film «Candide». Dieser Streifen enthält – auch nach Ansicht der Filmkritiker, die man mit dem besten Willen nicht des Chauvinismus bezeichnen kann – eine für die Schweiz beleidigende Sequenz: Ein helveti-

scher Zollbeamter in Uniform nimmt von einem Deutschen im letzten Weltkrieg eine Summe Geldes entgegen als Dank dafür, daß er einen französischen Kriegsgefangenen auf seiner Flucht aufgehalten hat ... Man kann solche Unfreundlichkeit schwer verstehen. Wenn die Filmleute statt des Zollbeamten doch bloß einen schweizerischen Landesvater gezeigt hätten, wie er im Begriffe steht, den Film «Wege zum Ruhm» zurückzuweisen, weil er für Frankreich beleidigenden Inhalts ist

Theater

Wie an einer Presseorientierung des Stadttheaters Zürich mitgeteilt wurde, hat Kunstmaler Hans Erni für die Bühnenbilder zugesagt. Erni, der als Kommunist bekannt ist, distanzierte sich zwar nach dem Ungarn-Aufstand vom Sowjetkommunismus, um kurze Zeit nachher im Kadar-Ungarn eine Ausstellung zu veranstalten. – *Das Gute zu mehren, dem Bösen zu wehren* – lautete eine Tafelinschrift auf der Rückseite des Stadttheaters. Bei der letzten Renovation wurde diese Tafel beseitigt!!

Berlin

Titow paradierte in Ostberlin, war aber ob der Begeisterung der Zuschauer nicht sehr begeistert. Er machte eine entsprechende Bemerkung zu Gagarin, worauf der entgegnete: Dummer Kerl! Wenn Du Begeisterung willst, mußt du nicht zu unseren Freunden gehen, da mußt du zu den Feinden fahren, nach England!

Moskau

Kaum 24 Stunden nach der sowjetischen Erklärung, die Atombombenversuche wieder aufzunehmen, explodierte über Zentralasien eine Atombombe mittlerer Größe. – Der sowjetische Chefdelegierte Tsarapkin an der Genfer Atomkonferenz zur Einstellung der Kernwaffenversuche soll sich anerkennend über die Raschheit des Versuchs geäußert haben. Seine Aufgabe in Genf betrachte er jetzt als erfüllt, da die Vorbereitungen der Sowjetunion für die neue Versuchsserie das Plan-soll vorzeitig erfüllt hätten ...

Personenkult

In Rußland ist man froh, daß bei der Entstalinisierung nicht auch die Sockel der Stalindenkmäler zerstört wurden. So wird man sie wieder für die Denkmäler von Chruschtschow benützen können.

Sport

Während den Weltmeisterschaften auf der Rennbahn Oerlikon mußte der Schweizer Steher Gallati vom Rad genommen und ins Kantonsspital zur Untersuchung verbracht werden. Sein Privatpfleger scheint die falsche Dopingspritze erwischt zu haben. – Ein Steher, der gar nicht gut dasteht.

Fußball

Vor Beginn der Meisterschaft in Italien. Das Vereinspräsidium hat dem für eine Riesensumme gekauften Superstar: «Eine große Verantwortung liegt in Deinen Beinen! Gib Dir Mühe, immer gut zu spielen, sonst erinnert sich das Volk daran, daß man mit dem Geld, das Du uns gekostet hast, etwa zehn Schulhäuser hätte bauen können!»

NEBI - TELEGRAMME

Portugiesische Staatsbeamte dürfen nur noch mit Sondergenehmigung aus dem Lande gehen. Salazar verkorkt Korkland.

Rußland nimmt Atombombenversuche wieder auf. Chruschtschows friedliche Höfe = Friedhöfe.

Johann Strauß auf neuen österreichischen Hundertschillingnoten. «La valse des millions».

Trotz Bannfluch der Kulturfunktionäre in Rußland 3000 illegale Jazzorchester. Rote müssen schwarz Blues spielen. Dä

bei Rheuma

Verlangen Sie Auskunft und Artikelverzeichnis in Ihrem Geschäft oder direkt beim Hersteller.
Emhotex AG Ebnat-Kappel

emosan
Anti-Rheuma-Gewebe und Produkte

DARLEHEN

rasch und diskret
günstige Bedingungen
bequeme monatl. Rückzahlungen
keine Anfrage beim Arbeitgeber

BANK ROHNER + CO

St. Gallen Ob. Graben 3 Tel. 071 / 23 39 22
Zürich Löwenstrasse 29 Tel. 051 / 23 03 30



HOTEL **SCHÜTZEN** SOLBAD
RHEINFELDEN

HEILT UND VERJÜNGT

Tel. 061 / 875004 Besitzer: Fam. Kottmann

**Versagen deine Nerven
Schwinden deine Kräfte**

dann hilft

Dr. Buer's Reinlecithin

Packungen zu Fr. 5.50, 8.40. Sehr vorteilhafte Kurpackung 14.20, auch «buer lecithin flüssig» zu Fr. 10.45, 19.15 und 33.80, in Apotheken und Drogerien.
Nur Reinlecithin Dr. Buer sichert Lecithin-Erfolge